

Zwei Scenen

aus dem Schauspiel „Lacrimas“ von Wilh. v. Schütz.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Serie 20. No 484.

FRANZ SCHUBERT.

Erschienen als Op. 124.

II.

September 1825.

Mässige Bewegung.

Delphine.

Pianoforte.

Ach, was soll ich be -

gin - nen vor Lie - be? ach, wie sie in - nig durch - drin - get mein

Inn' - res, ach, wie sie in - nig durch - drin - get mein

Inn' - res! Sie - he, Jüng - ling, das

The first system of the musical score. The vocal line (treble clef) begins with a whole note 'Inn' - res!' followed by a half note rest, then a quarter note 'Sie - he, Jüng - ling, das'. The piano accompaniment (grand staff) features a dense texture of eighth and sixteenth notes in the right hand, with a simpler bass line in the left hand. The key signature is D major (two sharps).

Klein - ste vom Schei - tel bis zur Sohl', ist dir ein - - - zig ge - wei -

The second system of the musical score. The vocal line continues with 'Klein - ste vom Schei - tel bis zur Sohl', followed by a half note rest and then 'ist dir ein - - - zig ge - wei -'. The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern.

het, ist dir ein - - - zig, - ein - zig dir ge - wei -

The third system of the musical score. The vocal line continues with 'het, ist dir ein - - - zig, - ein - zig dir ge - wei -'. The piano accompaniment continues with its characteristic dense texture.

het. O Blu - men, Blu - men, ver -

The fourth system of the musical score. The vocal line begins with 'het.' followed by a half note rest, then 'O Blu - men, Blu - men, ver -'. The piano accompaniment continues.

wel - ket! euch pfe - get nur, bis sie Lieb' er - ken - net, die

The fifth system of the musical score. The vocal line continues with 'wel - ket! euch pfe - get nur, bis sie Lieb' er - ken - net, die'. The piano accompaniment concludes the piece.

See - le; o Blu - men, o Blu - men, ver -

pp *decresc.*

wel - ket, ver - wel - ket, o Blu - men!

Nichts will ich thun, —

wis - sen und ha - ben, Gedan - ken der Lie - be,

pp

die mäch - tig mich fass - te, Ge - dan - ken der

Lie - be nur tra - - - gen.

Im - mer sinn' ich, was ich aus In - brunst wohl kön - ne thun, doch zu

sehr - hält mich Lie - be im Druck, nichts,

nichts, nichts - lässt sie zu.

Jetzt, da ich lie - be, möcht' ich erst le - ben, und ster -

pp *ritard.*

be. Jetzt, da ich lie - be, möcht' ich erst bren - nen, und

(a tempo)

wel - ke. Wo - zu auch Blu - men rei - hen und

(a tempo) *ritard.*

wäs - sern? Ent - blät - tert! So

sieht, wie Lie - be mich ent - kräf - tet, sein Spä -

decresc.

hen. Der Ro - se Wan - ge will blei - chen, auch

decresc.

mei - ne, Ihr Schmuck, ihr Schmuck zer -

pp

fällt, wie verschleimen die Klei - der!

Ach, Jüng - ling, da du mich er -

a tempo

dim.

freu - est mit Treu - e, wie kann mich mit Schmerz so - be -

cresc.

streu - en die Freu - de?

f

ff

Ach, Jüng - ling, da du mich er - freu - est mit

decresc. *p*

Treu - e, wie kann - mich mit Schmerz so be - streu - en die

Freu - de? Ach, was soll ich be - gin - nen vor

cre - scen - do - ff

Lie - be! Ach, Jüng - ling, da du mich er -

p

freu - est mit Treu - e, wie kann mich mit Schmerz so be -

streu - en die Freu - de? Ach, was soll ich be - gin - nen, ach,
cre - - - - - scen - - - - - do -

was - - - - - vor Lie - - - - - be, vor Lie - - - - -

be!

dim.